

# Zeichen der Solidarität

Mehr als 240 Jugendliche und rund 180 Arbeitgeber machen gemeinsame Sache: Bei der Aktion „Mitmachen-Ehrensache“ kommen 9000 Euro zusammen – und dem Hospizverein zugute.

**BÖBLINGEN.** Ende des vergangenen Jahres nahmen mehr als 240 Jugendliche aus dem ganzen Landkreis an der Aktion „Mitmachen Ehrensache“ teil, um nicht nur berufliche Erfahrungen zu sammeln, sondern auch einen bedeutenden Beitrag für einen guten Zweck zu leisten. Durch ihren Einsatz und die Großzügigkeit von rund 180 Arbeitgebern aus dem Landkreis Böblingen konnte ein stolzer Betrag von 9000 Euro gesammelt werden, der nun dem Hospizverein zugutekommen wird. Das teilt das Landratsamt mit.

Die Idee hinter dem langjährigen Projekt „Mitmachen Ehrensache“ des Kreisjugendrings Böblingen ist einfach: Jugendliche aus dem ganzen Landkreis engagieren sich aktiv in verschiedenen Jobs, um wertvolle Berufserfahrungen zu sammeln und gleichzeitig Gutes zu tun. Die teilnehmenden Unternehmen unterstützen diese Initiative, indem sie den Lohn der Jugendlichen für den guten Zweck spenden.

Die Jugendlichen bewiesen auch dieses Mal ihre Bereitschaft zur aktiven Mitgestaltung der Gesellschaft und zeigten eine beeindruckende kollektive Solidarität, heißt es in der Mitteilung des Landratsamts. Während ihres Einsatzes in unterschiedlichen Branchen und Berufsfeldern konnten sie wertvolle Einblicke gewinnen, die nicht nur ihre persönliche Entwicklung förderten, sondern auch einen sozialen Beitrag ermöglichten. Das Ergebnis dieser Anstrengung ist die Spende von 9000 Euro, die nun dem Hos-

pizverein Böblingen-Sindelfingen zugutekommen wird. Der Kreisjugendring ist überwältigt von dem Engagement der Jugendlichen und der Unterstützung der beteiligten Arbeitgeber.

Mit dem Hospiz entsteht im ersten Halbjahr 2025 in dieser Region ein Ort, an dem sterbende Menschen, unabhängig vom Glauben, von der Herkunft und der sexuellen Orientierung, noch einmal aufatmen und ihre letzte Lebensphase nach ihren Wünschen und Bedürfnissen leben können. Der Hospizverein Böblingen-Sindelfingen wurde im Januar 2018 gegründet. Das erste Ziel, der Bau eines Hospizes in der Region, konnte

in die Wege geleitet werden. Voraussichtlich kann das Hospiz im Juli 2025 die ersten Gäste empfangen.

Landrat Roland Bernhard ist Schirmherr der Aktion Mitmachen Ehrensache im Landkreis Böblingen: „Ein großes Lob an die Jugendlichen, die sich voller Elan ehrenamtlich bei der Aktion Mitmachen Ehrensache engagiert haben“, würdigt er den Einsatz. Auch der Landkreis Böblingen fördert die Arbeit des neuen Hospizes mit einer Anschubfinanzierung von 15 000 Euro. Und er beteiligt sich bei einem eventuell entstehenden Abmangel die ersten fünf Jahre mit maximal 50 000 Euro jährlich. *red*

„Ein großes Lob an die Jugendlichen, die sich voller Elan engagiert haben.“

Roland Bernhard,  
Landrat



Scheckübergabe im Landratsamt (von links): Franziska Schmid (Kreisjugendring), Maria Dries-Koblowsky (Hospizverein), Landrat Roland Bernhard, Elisabeth Kenntner-Scheible (Hospizverein) und Ekaterina Ohngemach (Kreisjugendring)

Foto: Landratsamt